

Weitere Informationen und
Anmeldungen unter:

Burg Penzlin
03962 21 04 94
alte.burg@penzlin.de
Ansprechpartner: Frau Zietlow



BURG PENZLIN
DAS HEXENMUSEUM IN MECKLENBURG

Burg Penzlin
Kulturgeschichtliches Museum für Alltagsmagie und
Hexenverfolgungen in Mecklenburg
Alte Burg 1
17217 Penzlin

Handreichung für Kita & Grundschule

Projekt 1 Fledermäuse Spurensuche. Aberglaube – Lebensweise – Artenschutz	ab 4 Jahre	S. 1
Projekt 2 Märchenhexen „Knusper, Knusper, Knäuschen ...“ – Hexen gibt es nur im Märchen	ab 4 Jahre	S. 2
Projekt 3 Kochen wie im Mittelalter „Nimm die Finger und iß“	ab 4 Jahre	S. 2

Projekt 1

Fledermäuse

Spurensuche. Aberglaube – Lebensweise – Artenschutz

Fledermäuse machen in der heutigen Zeit noch vielen Menschen Angst. Wohl kaum eine Tiergruppe wurde in der Vergangenheit mit so vielen Vorurteilen belegt. In den lautlos um Bäume und Häuser streichenden Tieren glaubte man, geheimnisvolle Mächte der Finsternis zu entdecken. Oft wurde der Teufel mit Fledermausflügeln dargestellt. Weit verbreitet war der Glaube, dass Hexen für ihre Zauber- oder Giftränke Teile von Fledermäusen verwenden. In der heutigen Zeit sind die Menschen aufgeklärter, aber oft nicht ausreichend.

Das Projekt sensibilisiert die jungen Teilnehmer für die Naturschönheit Mecklenburgs. Neben der Vertiefung von biologischen Kenntnissen soll es helfen, Verantwortung für Naturschutz und Artenschutz zu wecken.

Unterstützung erhält das Museum vom Kooperationspartner BUND in Neubrandenburg.

Geeignet für: Vorschulkinder bis 4. Klasse
Dauer: ca. 90 Minuten
Kosten: 3,- €/Person
Projektleitung: Museum Burg Penzlin

Projekt 2

Märchenhexen

„Knusper, Knusper, Knäuschen ...“ – Hexen gibt es nur im Märchen

Viel mehr als Erwachsene beschäftigen sich Kinder, gerade im Vorschulalter, mit Hexen und Zauberei. Bekannt sind die alten, bösen Hexen aus verschiedenen Märchen. In zahlreichen Geschichten bestimmen Zauberkünste und Magie das Schicksal der Titelfiguren.

Im Projekt „Märchenhexen“ gehen wir der Sache auf den Grund: Welche Märchen und Hexen kennen wir, wie sieht eine Hexe aus und was kann sie? Und gibt es auch gute Zauberer in den Geschichten? Die Kinder schöpfen aus ihrem Wissen rund um die bekannten Kinder- und Hausmärchen der Brüder Grimm und lernen andere regionale oder fremde Märchen kennen. Spielerisch entdecken wir gemeinsam die typischen Charakteristika von Hexen (und erkennen so in höheren Jahrgängen die entscheidenden Anklagepunkte historischer Hexenprozesse). Ziel ist die Auseinandersetzung mit Märchen im Allgemeinen und der Figur der Hexe im Besonderen, wobei die Kinder auf den Unterschied zwischen Wahrheit und Fiktion aufmerksam gemacht werden.

Geeignet für:	Vorschulkinder bis 4. Klasse
Dauer:	ca. 90 Minuten
Kosten:	3,- €/Person
Projektleitung:	Museum Burg Penzlin

Projekt 3

Kochen wie im Mittelalter

„Nimm die Finger und iß“

Beste Voraussetzungen für das Kochen wie im Mittelalter bieten die historische Schwarzküche, der Kräutergarten und der Rittersaal auf der Burg. Die Kinder lernen unterschiedliche Küchentechniken (Schneiden, Raspeln, Kneten, Hacken, ...) und verschiedene Lebensmittel kennen. Sie finden heraus, was wohl schon in den mittelalterlichen Küchen Mecklenburgs anzutreffen war. Gemeinsam kochen die Kinder im großen Suppenkessel der Schwarzküche die damals weitverbreitete Spanische Suppe „Hollapotrida“, die im Original 89 Zutaten enthält. In der Saison stehen zum Abschmecken Kräuter aus dem Burggarten zur Verfügung, über das gesamte Jahr bietet der Rittersaal das historische Ambiente für die Speisetafel, an der anschließend alle Teilnehmer gemeinsam essen. Aufmerksame Kinder erleben, dass nicht nur der Umgang mit Lebensmitteln früher sehr nachhaltig war, sondern auch Geschirr und Besteck teils ein Leben lang verwendet wurden.

Geeignet für:	Vorschulkinder bis 4. Klasse
Dauer:	ca. 120 Minuten
Kosten:	7,50- €/Person (inkl. Verpflegung)
Projektleitung:	Museum Burg Penzlin